Ausbildung oder Studium in Deutschland?

Was unterscheidet eigentlich eine Berufsausbildung in Deutschland von einem Studium? Sind Sie unsicher, welchen dieser beiden Wege Sie einschlagen wollen? Hier finden Sie einen Überblick darüber, was die beiden voneinander unterscheidet.

Inhalt

- Ausbildung oder Studium: Was passt zu mir?
- Ist eine Ausbildung genauso viel wert wie ein Studium?
- Zusammengefasst: Fünf Gründe für Ausbildung und Studium
- Video: Wechsel vom Studium zur Ausbildung

Ausbildung oder Studium: Was passt zu mir?

Die **duale Berufsausbildung** kombiniert Theorie und Praxis. Da Sie viel Zeit im Unternehmen verbringen, machen Sie viele praktische Arbeitserfahrungen. In der **schulischen Ausbildung** lernen Sie mehr Theorie (bezogen auf einen konkreten Beruf), ergänzt durch praktische Übungen.

Ein **Studium** ist stärker wissenschaftlich und forschungsorientiert: Es bereitet Sie auf ein tieferes Verständnis von Fachthemen vor. Es gibt hier Unterschiede zwischen verschiedenen Arten von Hochschulen und

Universitäten sowie zwischen den einzelnen Studiengängen.

Hier finden Sie die wichtigsten Unterschiede zwischen einer Ausbildung und einem Studium. Diese Informationen unterstützen Sie dabei, den Bildungsweg zu wählen, der am besten zu Ihren beruflichen Zielen passt:

Wo findet die Ausbildung oder das Studium statt?

- Duale Ausbildung: Betrieb + **Berufsschule** / **Berufsakademie** /Berufskolleg
- Schulische Ausbildung: Berufsschule /-akademie /-kolleg
- Studium: **Hochschule** oder **Universität**.

Wie lange dauert die Ausbildung oder das Studium?

- Eine Ausbildung ist in der Regel kürzer: 2 bis 3,5 Jahre.
- Ein Studium dauert ca. 3 bis 5 Jahre, je nachdem ob nach dem Bachelor ein Masterstudium folgt.

Welche Unterschiede gibt es bei der Finanzierung?

In einer dualen Ausbildung verdienen Sie von Anfang an Geld. Die schulische Ausbildung ist in der Regel staatlich finanziert (außer Privatschulen) und Sie haben geringe bis keine Kosten. Das Studium an öffentlichen Hochschulen ist meistens kostenfrei (Ausnahme: Verwaltungskosten als „Semesterbeitrag“).

Welche Perspektiven eröffnen sich für Ihre Zukunft?

Ein Studium öffnet Ihnen Türen zu akademischen, spezialisierten und oft höheren Positionen, in internationale Tätigkeiten, die Forschung oder auch in eine **Promotion**/ein PhD-Programm.

Wenn Sie schnell in einem Beruf arbeiten möchten, ist eine Ausbildung eine sehr gute Option. Aber auch mit der Ausbildung können Sie Karriere machen, zum Beispiel durch **Fortbildungsabschlüsse** (z. B. Meisterin / Meister, Bachelor und Master Professional). Unter bestimmten Voraussetzungen können Sie auch mit einer abgeschlossenen Ausbildung ein Studium aufnehmen.

Ist eine Ausbildung genauso viel wert wie ein Studium?

Vielleicht ist das System der **(dualen) Berufsausbildung** neu für Sie und Sie fragen sich, wie der Ruf der Ausbildung ist. Beide Wege haben ihren eigenen Wert und ihre Vorteile. Die Karrierechancen können für

beide Wege sehr gut sein! Es kommt immer darauf an, für welche Branche oder welchen Beruf Sie sich interessieren und welche Qualifikation dort gefragt ist.

Die Berufsausbildung hat in Deutschland einen hohen Stellenwert – vielleicht höher als in anderen Ländern. Das kann man zum Beispiel an den folgenden Aspekten erkennen:

- **Tradition der Berufsausbildung:** In Deutschland hat die Berufsausbildung eine lange Tradition. Schon im Mittelalter gab es Zusammenschlüsse zum Beispiel von Bäckern oder Schustern: sie stellten die Qualität des Handwerks sicher und regelten die Ausbildung von Lehrlingen.
- **Staatliche Verankerung:** Der Staat ist ein zentraler Akteur in der Berufsausbildung. Die Berufsschulen werden aus öffentlichen Mitteln finanziert, so wie auch die meisten Universitäten. Außerdem ist durch den Staat genau geregelt, wer in der Ausbildung welche Aufgaben übernimmt. Das zeigt, dass die Berufsausbildung im deutschen System eine hohe Relevanz hat.
- **Internationaler Ruf:** Die Qualität der deutschen Ausbildung ist international bekannt. Besonders das duale Ausbildungssystem genießt einen hervorragenden Ruf in aller Welt. Auch wenn Sie später vielleicht in einem anderen Land arbeiten möchten, ist eine deutsche Ausbildung weltweit anerkannt und zeigt, dass Sie viel Wissen und Fähigkeiten haben.

Bedarf an qualifizierten Fachkräften

Wussten Sie, dass besonders viele Unternehmen in Deutschland nach Personal suchen, welches beruflich qualifiziert ist? Oft suchen die Betriebe nach Fachkräften mit praktischen Fähigkeiten oder Spezialkenntnissen, die man typischerweise in der Ausbildung lernt. Daher werden Menschen, die solche Fachkenntnisse mitbringen, hochgeschätzt.

Wenn Sie also eine Ausbildung in Deutschland machen, können Sie sicher sein, dass Sie gut für Ihre Zukunft vorbereitet sind. Unter “**Perspektiven nach der Ausbildung**” finden Sie mehr Informationen.

Zusammengefasst: Fünf Gründe für Ausbildung und Studium

5 gute Gründe für eine Ausbildung:

- Schneller Arbeitsmarkteinstieg
- Hohe Qualität der Ausbildung
- Weltweit anerkannt
- Einkommen bereits während der Ausbildung
- Möglichkeiten zur Weiterentwicklung

5 gute Gründe für ein Studium in Deutschland:

- Hochwertige Bildung
- Geringe **Studiengebühren**
- Große Auswahl an Studiengängen
- Gute Karrieremöglichkeiten, auch in Forschung und Führung
- Internationale Atmosphäre

Video: Wechsel vom Studium zur Ausbildung

Seite drucken

URL: https://www.make-it-in-germany.com/de/studium-ausbildung/ausbildung-oder-studium
Datum: 2026-10-26 20:12:38 GMT